Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten

Die schweizerisch-britische Partnerschaft und Europas Sicherheit im Zentrum des Präsidialbesuchs im Vereinigten Königreich

Bern, 25.04.2022 - Bundespräsident Ignazio Cassis reist diese Woche nach London, wo er am Donnerstag, 28. April 2022, den britischen Premierminister Boris Johnson und Aussenministerin Elizabeth Truss treffen wird. Beide Seiten werden die Vertiefung der bilateralen Beziehungen diskutieren. Ebenfalls auf der Gesprächsagenda stehen der russische Angriff auf die Ukraine und dessen Folgen sowie die Europapolitik der Schweiz und des Vereinigten Königreichs.

Im Mittelpunkt des Besuchs stehen die Vertiefung der politischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich (United Kingdom, UK) und die Absicht, das vorhandene Potential in den bilateralen Beziehungen auszuloten. Im Vordergrund stehen dabei Handel, Finanzdienstleistungen, Forschung und Innovation sowie Mobilität. Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine werden die beiden Seiten besprechen, wie die europäische Sicherheit und die rechtsbasierte globale Ordnung gestärkt werden können.

Die Schweiz und das Vereinigte Königreich pflegen ausgezeichnete und enge Beziehungen, wobei ein besonderer Fokus auf Wirtschafts- und Finanzmarktthemen liegt. UK ist der achtwichtigste Handelspartner der Schweiz (ohne Edelmetalle). Der EU-Austritt des UK bedeutete, dass Bestimmungen, die zuvor über Abkommen mit der EU geregelt waren, bilateral vereinbart werden mussten. Seit dem 1. Januar 2021 werden nun eine Reihe von Nachfolgeabkommen angewandt.

1 von 2 17.06.22, 20:19

Adresse für Rückfragen

Kommunikation EDA Bundeshaus West CH-3003 Bern

Tel. Kommunikationsservice: +41 58 462 31 53

Tel. Medienstelle: +41 58 460 55 55

E-Mail: kommunikation@eda.admin.ch

Twitter: @EDA_DFAE

Links

Bilaterale Beziehungen Schweiz-UK

Herausgeber

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten https://www.eda.admin.ch/eda/de/home.html

https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-88131.html

2 von 2